

Montag,

Nro. 141.

10. Dezember 1860.

Beachtenswerthe Markt-Anzeige.

Nur Bude Nro. 28! Nro. 28!

Ich bringe hiemit zur ganz ergebenen Nachricht, daß ich die gegenwärtige Messe mit einem

Galanterie-Waaren-Lager

zum ersten Male bezogen, und halte ich mich einem hohen Adel und geehrten Publikum der Stadt und Umgegend unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung bestens empfohlen.

Das Lager enthält:

- 1) Garnituren, Boutons, Brochen, Ringe, Vorstecknadeln, Medaillons, Kreuze, Ketten, Ohringe u. s. w.
- 2) Gold-Double, oder: Pariser Doppel-Vergoldungsachen, darin überreiche Auswahl in Uhretten, Charivari, Kopfnadeln, Bracelets, Colliers, Chemisjetten- und Manchetten-Knöpfen, Damengürtel-Agraffen, Brochen, Boutons, Ringe, Vorstecknadeln, dann in nachgeahmten Brillanten die neuesten Gegenstände.
- 3) Aluminium-Schmuck, bestehend aus Bouton, Brochen, Bracelets, Nadeln, Chemisjetten- und Manchetten-Knöpfe. Dieses neue Fabrikat fand aller Orts großen Absatz.
- 4) Damengürtel von 18 fr. an.
- 5) Portefeuille-Artikel, als: Cigarren-Etui, Geld-, Brief-, Damen- und Reisefäcke, Blüschfäcken und Necessärs.
- 6) Feinste Gummihosenträger, ditto Strumpfbänder. Zahn-, Haar- und Kleiderbürsten.
- 7) Neueste Eisengarnbinden 3 Stück 18 fr.

Endlich eine Parthie angezogener Gliederpuppen in allen Größen von 12 bis 42 fr., sowie eine Parthie Spielwaaren zu enorm billigen Preisen.

Heinrich Bollenwieser

aus Frankfurt a. M.

Nur 28! Bude 28! in der zweiten Reihe neben der Bude des Herrn Reichgeld mit Firma versehen.

G m ü n d.
Frische reingewässerte
Stockfische,
sowie neue
Häringe und Sardellen

empfehlen
Rieß u. Knauf
im Marktgeschäft.

G m ü n d.
Frische
Sandnudeln
sind fortwährend zu haben bei
Rieß u. Knauf.

G m ü n d.
Ein hübsches Wiegensperd hat
zu verkaufen
August Tiefenbronn,
Maler.

L o r d.
Maurer- und Steinhauer-
Gesuch.
An den hiesigen Eisenbahn-
Hochbauten finden eine größere
Anzahl Steinhauer, Steinspitzer
u. Maurer dauernde Beschäftigung
bei gutem Lohn.
Der Unternehmer:
Bapill.

Muthlangen.

Letzter Liegenschafts-Verkauf.

Joseph Müller, Bauer da-
hier, verkauft am
Donnerstag den 13. Dez.

ungefähr 3 Morgen Wiesen an der
Straße gegen Gmünd, welche sich
zu Hopfen-Anlagen eignen wür-
den, und 4 Morgen Acker in meh-
reren Stücken in der Nähe des
Kreuzerplatzes gelegen, und gegen
Waldau in Schilling 2 Morgen
Acker und gegen Eindach 3 Mor-
gen Acker stückweise im öffentlichen
Ausschreib auf 3jährige Zieher aus
freier Hand, wozu sich die Kaufs-
liebhaber

Nachmittags um 2 Uhr
auf hiesigem Rathhaus einfinden
wollen.

Den 9. Dezbr. 1860.

Aus Auftrag:

Schultheiß. Hörner.

G m ü n d.
Verkaufs-Anzeige.

Ein schönes Caroussel, welches
auf dem Kasernenplatz aufgestellt
ist, und über den Luzienmarkt täg-
lich befehligt werden kann, ist dem
Verkauf ausgesetzt. Näheres zu
erfahren bei

Comm. Rudolfph.

G m ü n d.

Acker zu verkaufen.

Auf der Sussenhofer Markung
beim Birle wäbale habe ich im
Auftrag einen Acker mit 3 1/2 Morg.
gegen Jaar oder auf 3jährige
Zieher zu verkaufen.

Dieser Acker hat eine sehr gute
Lage und würde sich vorzugs-
weise zum Hopfenbau eignen.

Kaufsliebhaber hiezu können
das Nähere erfahren bei
Comm. Rudolfph.

G m ü n d.

Empfehlung.

Eine Parthie Damengürtel von 24 fr. und höher, Chenillen-
shawls, sehr feine wollene Krägen für Damen und Kinder zu
Weihnachtsgeschenken passend, Knabenhütchen und Schleierhauben,
Kapuzen und Kinderstiefeln, schwarze und farbige Halbschleier em-
pfehlen während des Marktes sowie im Laden zu den billigsten
Preisen.

A. Müller, Bortenmacher.

Meine Bude befindet sich in der 3ten Reihe.

G m ü n d.

Eine Goldschleiferin könnte so-
gleich Beschäftigung finden bei
Alois Walter,
Goldarbeiter.

G m ü n d.

Geld auszuleihen.

1000 fl. Grundstockgelder lie-
gen gegen gesetzliche Versicherung
zu 4 pCt. zum Ausleihen parat.

Wird auch in kleineren Posten
abgegeben.

Das Nähere bei der Red.

G o p p i n g e n.

Sehr schöne gußeiserne Was-
fersteine 2' 2" im Licht gemessen,
sind um den billigen Preis von
4 fl. 30 fr. zu haben in der Ei-
senhandlung von

J. J. Walter u. Köpf
neben der Kunstmühle.

Nur im Gasthof zur Krone eine Treppe!

werden die elegantesten

Berliner Damen-Mäntel, Paletots, Mantelets, Talma's, vollständige Mäntel mit langen Krägen, denselben zum Abnehmen und Jacken, von den besten Stoffen, nach neuester Facon zu

auffallenden billigen Preisen

verkauft, so daß kaum der Oberstoff bezahlt wird, Arbeitslohn und Zuthat berechne ich gar nicht

Einzig und Allein

Gasthof zur Krone eine Treppe.

Gasthof z. Krone!

Gasthof z. Krone!

Auffallend billiger Ausverkauf von Gebrauchs- und Weihnachts-Gegenständen,

als: Feine böhmische Wasserflaschen, Trankflaschen, Blumenvasen, Salzfässer, Messer- und Gabelbrücken, 6 St. 18 fr.; fein lackirte Kaffeebretter, Brodtbröckchen, Zuckerdosen, Schreibzeuge mit Glasgefäßen, Spucknapfe, Lichtscheeren, Porzellan-Kaffeeassen mit Goldbeisen, Dessertteller, Gummis- und Ledergürtel, Gummihosenträger, à 18, 24, 36 fr.; vergoldete Uhrketten, Achat-Fingerringe und Rockhalter, elastische Kniebänder, Zahn-, Haar- und Kleiderbürsten, Hutbürsten, Theesier, Cigarrenspeisfen, Notizbücher, Reibzeuge, Geldsäcken, Hands- und Tafellichter, Tabaksdosen, Häkel- und Fileinadeln in Etwis, Centimeter, Zündholzbüchsen mit Guilotine, Nähschrauben, feine Barrokspiegel, 5 Stangen feines Siegelack 9 fr., feine brittanier Metall Vorlegelöffel, desgl. Eßlöffel 3 Stück 18 fr., desgl. Kaffeelöffel 6 Stück 18 fr., feine bittere Mandelseife in 1/4 Pfd.-Stücken 9 fr., Cocoseife, Eau de Cologne, Haaröl, Godmetik, feine Taschenmesser und Scheeren, Feuerbüchsen, Rollstäbe, Humadeln, Handschuhweiner, Alabaster-Risiprofischen, Spielsteller 6 Stück 18 fr., Salatbesteck, Schneeschlager, Armreife, Schlüsselringe, Wanofalender, Hammer- und Glocken, Lotto-, Damenbrett- und Dominospiele, Zündholzständer, Schuhanzieher, Kuchenrädchen, Hundspeisfen, Feils- und Staubbämme, Kammreiniger, Cigarrenabstreicher, Lorgnetts, Louven, Kehrschneideln, Reibeisen u. s. w. Spielwaaren für Kinder: Puppen, Zieh- und Mundharmonika, Magnetspischen, Knallpistolen, Springkistchen, Kaffee- und Speisefervise, Metarmorphosenspiele, Zuckerkistchen, Flinten, Säbel, Gummibälle, Trompeten, Weitschen, Kinderschlottern, Uhren, Zinnsoldaten, Pferde, Kagen, Hunde, Hähne u. s. w. Holzspielwaaren in Schachteln als: Regel, Eisenbahn, Fährnerhof, Schäferrei, Küchenhaushalt, Möbel, Städte u. dgl.

Gebäude Nr. 46 oben am Rathhaus in der Reihe.

Firma: Feste Preise 9, 18 und 24 fr.

Ch. E. Steinmetz aus Ruhla in Sachsen.

Nur während der drei Markttag in Gmünd.

Ausverkauf wegen Geschäfts-Auflösung!

Im Hause des Hrn. Kaufmann Schurr neben der Post

3000 Paar acht amerikanische Gummischuhe für Damen, Herren und Kinder, das Paar 36, 45 fr. 1 fl., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 45 fr.

1500 Stück Regenschirme in besten Stoffen von 1 fl. 12 fr. an. Neueste elegante wie seidene Alpaka-Regenschirme 2 fl. 30 fr., seidene von 4 fl. an, neueste Sonnenschirme und En tous cas enorm billig.

NB. Alte Schirmgestelle werden umgetauscht.

Sonnenschirme werden der vorgerückten Jahreszeit wegen spottbillig verkauft.

1000 Stück gemalte Fenster-Rouleaur à 48 fr. in feinsten Landschaften, Bouquets, Jagdstücken, welche mir von den Erben der größten Rouleaur-Fabrikanten zum schnelligsten Ausverkauf übertragen worden, reeller Preis 2, 7 fl., zu 48 fr., 1 fl., 1 fl. 30 fr. bis 2 fl. 30 fr., Fenstergitter von 18 fr. Unverwüthliche Möbelwachstücher und Unterlagen, abgepaßt für Tische, Commoden, Näh- und Nachttische, Klaviere u. s. w. nach der Elle von 24, 36 fr. an. Reisetaschen, sowie leberne Eisenbahntaschen und (Courier-) Geldtaschen enorm billig.

500 Dugend neueste Eisengarnbinden mit halbseidenen Streifen, 3 Stück zu 18 fr., im Dugend noch billiger. Wiederverkäufer erhalten besondern Rabatt.

J. Schloss, jun. aus Mainz.

Verkaufs-Lokal im Laden des Herrn Schurr neben der Post.

Bitte das Maß der Fenster und Möbel mitzubringen.

Bitte das Maß der Fenster und Möbel mitzubringen.

Das erste und größte hier wohlbekannte
Damen-Mäntel-Magazin
 von **Gebrüder Lamm,**

hat gegenwärtigen Markt wie alljährlich bezogen und ist das Lager diesmal aufs großartigste in allen Branchen und für Damen jeden Standes stark sortirt.

Am Lager sind die neuesten und prachtvollsten Mäntel mit und ohne Falten, Paletots, Burnusse, Mad-Mäntel, sowie bürgerlichen Tuch-Mäntel mit Extratragen von den besten decartirten Stoffen, und sind die Preise so außerordentlich billig gestellt, daß keine Dame unbefriedigt unser Verkaufslokal verlassen wird.

Wir bitten genau zu achten: Nur einzig und allein am Markt bei Hrn. Bäckermeister Bieser, über 1 Stiege.

Meß-Anzeige.

Ueber die Messe halten Unterzeichnete einen Ausverkauf in gestickten und aufgezeichneten Krügen, Unterärmel, Taschentücher, Negligéhauben, Unterröcke, Kopspuz, Gürtel u. dergleichen.

Zugleich empfehlen sie ihr gut sortirtes Lager in Wollwaaren, Herrenhemden, Cravatten, Glacehandschuhe; sowie alle in das Puzgeschäft einschlagende Artikel und bitten um geneigte Abnahme.

Die Bude ist Nr. 32 im zweiten Gang.

Anna Weckherlen.

Lucie Weikmann.

Corsetten-Empfehlung.

Klett, Corsetten-Fabrikant
 aus Ludwigshurg

bezieht diesen Markt wieder mit einer großen Auswahl Damen-Corsetten, Morgenleibchen von 1 fl. 12 fr., Corsetten mit Mechanik von 2 fl. bis 5 fl.

Meine Bude ist mit Firma.

C. Klett aus Ludwigshurg.

J. A. Kuhn aus Kappel
 bei **Buchau a. F.**

hält während der Gmünder Messe Lager von baumwollenen und seidenen Bändern, Rigen, Kondeln, Seide, Zwirnen, Schuhstoffen u. s. w. und bittet um geneigten Zuspruch.

Verkaufslokal im Gasthof zur Krone
 No. 6 über 2 Stiegen.

Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt seine Strumpfwaaaren in Wolle, und Baumwolle, Unterbeinkleider für Erwachsene und Kinder, Unterleibchen, gewobene Reithosen, Unterhosen, Rigen- und Calwerschuhe und Stiefel.

L. Benger aus Stuttgart.

Die Bude befindet sich in der Rathhaus-Reihe mit Firma bezeichnet. Bude Nr. 47.

Reichmann & Comp.

wie gewöhnlich zum Gmünder Markt im Hause des Herrn
Saisensieder Nittinger

verkaufen während dem Markt

Schwarze Seidenstoffe von 1 fl. 15 fr. bis 4 1/4 fl. die Elle.

Gewirkte Doppel-Shawls von 18 bis 50 fl.

Doppelschawls in Halbwohle und Wolle zu 4 bis 12 fl.

Viereckige Shawls, 3 Ellen groß, 2 fl. 24 fr. per Stück.

Napolitain-Kleider 3 fl. 30 fr. per Kleid.

Poil de Chevre Kleider 3 fl. 30 fr. per Kleid.

Halbrips-Kleider 6 fl. per Kleid und dergleichen mehr.

N. Reichmann & Comp.

im Hause des Hrn. Saisensieder Nittinger.

NB Für Weihnachts-Geschenke haben wir eine Parthie Napolitain und Poil de Chevre zurückgesetzt, welche wir die Elle zu **12 fr.** verkaufen.

Gmünder Markt-Anzeige.

Nur im Laden des Herrn Kaufmann Schurr neben der Post

befindet sich diese Messe wieder

Das bekannte große
Leinen- und Halbleinen-Lagerin Hand-Tücher, Taschen-Tücher, Servietten, Tisch-Gedecken, Leinwände in Bielefelder,
Holländischen & Hausmacher-Leinen.

25 Kisten gute gediegene Leinen- und Halblein-Waaren sollen und müssen diese Messe zu solchen billigen Preisen verkauft werden, wie es Keiner im Stande ist, hiermit zu concurriren. Folgenden Preis-Courant, welcher nur auf Wahrheit beruht, bitte diesmal besonders zu beachten, da zu solchen billigen Preisen hier noch nie verkauft wurde, und wird sich diese günstige Gelegenheit auch nicht wieder bieten. Meine gute gediegene Leinwaaren hier schon längst bekannt und habe mich deshalb einer großen Anzahl von Kunden zu erfreuen, welche zum diesmaligen Besuch wiederum ersuche.

Preis-Courant. Feste Preise!!!

- 250 Dgd. weiße halbleinene Taschentücher das halbe Dgd. zu 36 fr., das größte beste 48 fr.
500 Dgd. (rein leinene) feine Taschentücher pr. halb Dgd. reeller Preis fl. 2—7, verkauft diesmal zu 54 fr., fl. 1. 15 bis fl. 3 1/2.
1500 Ellen graue Handtücher pr. Elle 4—7 fr. Tischtücher à 54 fr. und Servietten das halbe Dgd. 1 fl. 12 fr.
1200 Ellen weiße Stubenhandtücher pr. Elle 6—8—10—15 fr.
Eine Partie Resten in Leinen und Halbleinen pr. Elle 9, 10, 12 bis 18 fr.
Thee-Servietten das halbe Dgd. 48 fr. Küchenhandtücher das halbe Dgd. 24, 36, 48 fr., 1 fl. 12 fr.

Verzeichniß von gediegenen Leinwänden!

Leinwand. Hausmacher-Leinen von Landweibern bearbeitet das Stück 6, 7, 9 fl. Ein Stück Leinwand zu ein Duzend Hemden 7 fl. feinere Sorten 10, 12, 13, 14, 15, 18 fl. Brabanter Zwirnleinen zu feinen Oberhemden 16, 17 1/2, 19, 21 bis 35 fl. Holländische Leinen mit rundem egalem Faden, sehr weißer dießjähriger Naturebleiche, zu den feinsten Oberhemden von 20 bis 50 fl. Hanfleinen, aus Rigaer Hanf gesponnen, ächtes Handgespinnst, eignet sich besonders zu Bettwäsche, von vorzüglicher Dauerhaftigkeit, das Stück 17 1/2 bis 30 fl. Feinste Brüsseler Hanfleinen für Damenhemden und Kinderwäsche von 14 bis 21 fl. Tischzeuge in Damast und Drell, 1 Gebet mit 6 dazu passenden Servietten reinen Leinen, 4 fl., in eleganten feinen Damast in den schönsten und reichsten Dessins, 7 fl. Rein leinen-Handgespinnst, Damast-Atlas, Tischzeuge, glänzend wie Seide, in den neuesten Dessins für 12, 18 und 24 Personen, von 15 bis 60 fl. Rein leinene Tischtücher ohne Naht zu 6, 8 und 12 Personen in den neuesten Mustern, das Stück von 1 fl. 30 fr. an und höher. Rein leinene Stubenhandtücherzeug, Hausmachergespinnst aus Glanzgarn und Atlasstreifen, in Stücken und im Duzend. Ebenso Atlas-Damast-Handtücher, abgepaßt, zu auffallend billigen Preisen. Graue, weiße und chamois rein leinene Tischdecken in den schönsten Damast-Blumendessins das Stück von 1 fl. 45 fr. an, wie auch Dessertservietten. 500 Dgd. weiße, rein leinene Taschentücher für Herren und Damen, das halbe Duzend um 1 fl., 1 fl. 15 fr., 1 fl. 30 fr., 1 fl. 45 fr., 2 fl. bis 5 fl. Halbleinene Taschentücher für Kinder, das halbe Duzend 30 und 36 fr. Brüsseler Spitzenhauben 15 und 18 fr. Französische halbleinene Taschentücher mit eleganten breiten Bordüren, das halbe Duzend 2 bis 10 fl. Leinene Einsätze zu Herrenhemden in 1/2 Dgd. das Stück von 24 bis 36 fr. 1 1/2 breite Betttücher-Leinen ohne Naht. 1500 Stück gestickte Damenkrägen per Stück 5, 9, 12 bis 24 fr. Eine Partie Halbleinen, für Kinderhemden und Bettwäsche das Stück 6 fl. 30 fr. bis 7 fl.

- 1000 Stück gemalte Fenster-Rouleaux, reeller Preis fl. 1 1/2 bis fl. 7, verkaufe zu 48 fr.. 1 fl., 1 fl. 24 fr. bis feinste in Jacquets, Landschaften und Kirchenbilder zc. zc., 1 1/2 bis 3 1/2 fl.
Wachstücher und abgepaßte Wachstuchdecken mit Guttapercha verarbeitet zur 20jährigen Schonung und Zierde der Tische, Commode zc. zc., Unterlagen für Flaschen, Servicen zc. von 3 fr. an.
Eine Partie feine wollene Fußteppiche enorm billig.

Nur bei Herrn Kaufmann Schurr neben der Post.

J. Schloss jr., aus Mainz.

Kinder-Spielwaaren.

Auf den am 10. und die folgenden Tage stattfindenden Markt empfiehlt der Unterzeichnete eine vollständige Auswahl von Kinder-Spielwaaren, bestehend in:

Reit- Wiegenpferden,

Fuhrwerken, braunen und weißen Korbwagen, Holz- und Messingtrommeln, Pferdskälen u. s. w.; ferner einer schönen

Auswahl Sächsischer und Nürnberger Kinder-Spielwaaren, gesellschaftlichen Unterhaltungs-Spiele für Kinder, Taschen-Spiel-Apparate, gekleideten Puppen nebst vielen andern Gegenständen,

und ladet zur gest. Abnahme ergebenst ein

W. Schönhut

aus Göttingen.

Bude gegenüber der Krone.

Mein Geschäft steht hier durchaus mit keinem derartigen in Verbindung.

Nur während der Messe

findet für Rechnung eines der größten Herren-Garderobe-Magazins Deutschlands ein

beschleunigter Ausverkauf

von nur

eleganten Herren-Kleidern

statt, bestehend aus eleganten

Tuchröcken, Ueberziehern, Paletots, Beinkleidern, Weste u. Schlafrocken.

	Jetziger Preis.	Früherer Preis.
1 eleganter Tuchrock	fl. 12.	fl. 24.
1 eleganter Ueberzieher	fl. 20.	fl. 40.
1 eleganter Raglan	fl. 10.	fl. 20.
1 eleganter Paletots	fl. 15.	fl. 30.
1 elegantes Buxsteinkleid	fl. 6.	fl. 12.
1 elegante Weste	fl. 2.	fl. 4.
1 eleganter Schlafrock	fl. 6.	fl. 12.

Eine große Auswahl von höchst gediegenen Anzügen für Gesellen und Minderbemittelte von 12, 15, 16—18 fl.

Da es sich hier nicht um einen gewöhnlichen Ausverkauf handelt, so möge das geehrte Publikum diese Gelegenheit zum höchst billigen Einkauf gediegener Herrenkleider wahrnehmen, denn nie kommt so etwas wieder vor.

Wohl gemerkt und nicht zu verwechseln! Verkaufszotal:

bei Hr. Sattler Kaz gegenüber dem Rathhaus 1 Stiege hoch.

Ph. Leon aus Berlin und Magdeburg.



Nicht zu übersehen!

Nur Bude Nr. 28 im zweiten Gang

befindet sich auch diesmal wieder zur Messe das in ganz Deutschland als best anerkannte Lager von

- Massländer Wachstüchern, Berliner und Elbefelder Fenster-Rouleaux, abgepaste Tisch-, Kommode-, Klavierdecken, Ledertuch in allen möglichen Qualitäten u. Farben, alle Sorten Fenstergitter, Fußsteppiche für ganze Zimmer zu belegen, Wachstuch von 30 kr bis 2 fl. 36 kr. per Elle, Nonleaug von 45 kr bis 15 fl. per Stück, Ledertuch von 42 kr bis 2 fl. 48 kr. per Elle, Unterlagen von 40 kr. bis 2 fl. 24 kr. per Stück.

Gummischuhe zu festgesetzten Preisen: Herrenschuhe 54 kr. bis 1 fl. 12 kr. und acht amerikanische Gummischuhe werden trotz dem hohen Anschläge zu 1 fl. 30 kr. abgegeben, Kinderschuh von 30 kr. bis 1 fl. 18 kr. Gummilack 9 bis 18 kr.

Regen-Röde in allen Sorten

Um recht zahlreichen Zuspruch bittend, ersucht man, sogleich das Maß von Tischen, Kommoden und Schublen u. s. w. mitzubringen. Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.

P. Reichgeld

aus Ranzach bei Coblenz.

Kleider-Lager.

Unterzeichneter macht hiemit bekannt, daß er den Gämünder Markt mit seinem bekannten Kleiderlager bezieht und dieselbe zu sehr billigem Preis verkauft.

Die Bude ist mit Firma versehen, gegenüber dem Waghaus No. 2

H. Wagner, Schneider aus Balingen.

Markt-Anzeige.

Zum bevorstehenden Markt erlaube ich mir die hiesigen sowie auswärtigen Damen auf mein Lager in Band, Sammtband und Auspicksachen aufmerksam zu machen mit dem Bemerkten, daß meine Bude diesen Markt in der letzten Reihe sich befindet. Puharbeiterinnen und Wieder-Verkäufer werden gut thun, mein Lager anzusehen und werde, um großen Verkauf zu erzielen, die Preise darnach richten.

S. Lindauer

Bude No. 48.

aus Buitenhäuser.

Nothgedrungene Erklärung!

betreffend den Verkauf von Wollen-Waaren während des hiesigen Marktes.

Durch Nachlässigkeit meines Expeditors ist der größte Theil meines Lagers nach der Ulmer Messe verspätet angekommen und zwar Mitte der Messe, wodurch mir natürlicherweise ein bedeutender Schaden erwachsen ist, um daher das Versäumte einzuholen habe ich selbige zu einem

Ausverkauf

arrangirt und verkaufe zu folgenden wahren Schleuderpreisen. Und da sich gerade die Gelegenheit bietet bei meiner Reise von der Ulmer nach der Stuttgarter Messe zu gehen, so habe ich das Lager auf den hiesigen Markt gehen lassen und verkaufe zu folgenden herunter gesetzten Preisen.

Preis-Courant. Feste Preise!

Herrn- und Damen-Unterhosen 30, 36, 42, 48 kr. bis 1 fl. 12 kr., Herren- und Damen-Unterjacken in den neuesten Faconen und besten Qualitäten 36, 48 kr., 1 fl. bis 1 fl. 12 kr., Knaben- und Mädchen-Unterhosen und Unterjacken 12—36 kr., Flanel-Unterjacken auf dem Leib zu tragen für Herren und Damen 1 fl. 30, 1 fl. 45 bis 2 fl. 24 kr., für Knaben und Mädchen 54 kr. bis 1 fl. 12 kr. 500 Stück Unterjacken für Herren und Damen auf dem Leib zu tragen, realer Preis 1 fl. 24 kr. verkauft zu 30 kr.

für Sichts- und Rheumatismus-Leidende

sowie für Jedermann, der auf seine Gesundheit achtet, empfehle ich die weltberühmten

Grippfreie Unterjacken,

reine Wolle für Herren u. Damen auf dem Leib zu tragen à Stück 1 fl. 45 kr., 2 fl. 12 kr., 2 fl. 42 kr. bis 3 fl. 30 kr., sowie ein Lager wollener Frauen-Halstücher als wollene Tücher $10/4$ groß 1 fl. 12 kr. bis 2 fl. 24 kr., $12/4$ groß 1 fl. 45 kr. bis 2 fl. 42 kr. $14/4$ bis $16/4$ groß 2 fl. bis 2 fl. 30 kr. Doppel-Shawls 4 fl. 30 kr. bis 5 fl. 20 kr.

Die große Doppelbude befindet sich am Gasse der zweiten Reihe gegenüber dem Rathhaus bei

A. Marx aus Gross-Umstadt.

Bude No. 60.

Bude No. 60.

NB. Die Bude ist mit Firma und No. 60 versehen.

Für Damen!

Das Billigste unter dem Billigen als 1000 Duzend geflochtene Wiener Chenillen-Charps bis jetzt nur in Seide habe ich in Cachemir-Chenille à Stück 15 bis 18 kr.

A. Marx aus Groß-Umstadt.

Bude: Gasse der zweiten Reihe gegenüber dem Rathhaus Bude No. 60.

Markt-Anzeige.

Den geehrten Damen zur Nachricht, daß ich zum erstenmale mit **Bänder** den hiesigen Platz besuche und Alles anbieten werde, um viel zu verkaufen.

Besonders aufmerksam mache ich auf eine Parthie Glace-Handschuhe, das Paar zu 6, 9 und 12 kr., sowie angefangene Stickereien zu allen Preisen.

J. Bernheimer

in der mittleren Reihe.

Avis für das schreibende Publikum!

Das angekündigte französische Schreibmaterialien-Lager von

Léon aus Paris

zur Messe hier, befindet sich Die Budenreihe Nr. 37, empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

Französisches und engl. Postpapier

60 Bogen mit jedem beliebigen Namen gepreßt zu 24 kr.

120 Bogen mit 25 Couverts gratis 48 kr.

240 Bogen mit 75 Couverts gratis 1 fl. 36 kr.

Eine elegante Papeterie, enthält: 70 Briefbögen mit Namen gepreßt, 25 gummirte Couverts, 6 feine Damensebner, ein Federnhalter, feines Siegelband zu 48 kr.

Bisitenkarten mit Namen-Stempel per 100 Stück 1 fl.

Ein Ries feines blaues Postpapier, großes Format, von

480 Bogen, mit ganzem Firma-Stempel, als: Vor- und Zunamen, Geschäft, Straße und Hausnummer à 2 Thaler.

Französische und englische Brief-Couverts von 18 kr. an per 100 Stück.

(Ganz etwas Neues) Emailirte Brief-Couverts 109 Stück à 48 kr.

Mit Leinen gefüllte Couverts zum Fabrikspreis.

Das französische Schreibmaterialien-Lager befindet sich 2te Reihe Nr. 37 mit obiger Firma versehen.

Neapel, 5. Dez. In Caserta fand ein reaktionärer Aufstand von königlichen und einem Theil der Einwohner statt, welchem schreckliche Gegenmanifestationen folgten. Die ganze Garibaldische Armee eilte herbei, um die Bewegung zu unterdrücken. Hundert Verhaftungen wurden vorgenommen. Mehrere erschossen. Die Stadt Avessa hat sich gegen die Garibaldiner erhoben. Letztere blieben Sieger. Bei der Ankunft des Cardinals in Neapel fanden Kundgebungen in entgegengesetztem Sinn statt. Man rief: Es lebe der Papst! und: Es lebe Garibaldi! Ein Aufstand folgte. Der Cardinal wurde belagert, man versuchte, seinen Bastion anzuzünden. Die Unruhen dauerten 18 Stunden. Der Erzbischof erschien schließlich auf dem Balkon mit der dreifarbigem Fahne in der Hand. Die Regierung nimmt Ansehen auf, um öffentliche Arbeiten zu schaffen.

Frankfurter Course vom 7. Dezember.

Wiskolen 9 fl. 32 — 33 fr.

Preussische Friedrichsd'or 9 fl. 55 — 56 fr.

Holländ. 10 fl. Stücke 9 fl. 37 — 38 fr.

Rand-Dukaten 5 fl. 29 — 30 fr.